

HILFE



MX RPi Openbox Remix

Standard-Benutzer: mxob

Standard-Passwort: mxob

Dieses **inoffizielle** MX-23 OpenBox Respin vereint das MX-23 Official Raspberry Pi Respin basierend auf Debian 12 (Bookworm) mit <u>Openbox</u> anstelle von Xfce.

Dieses Betriebssystem benötigt Xorg als Display-Server (=Standard).

Es funktioniert nicht unter Wayland.



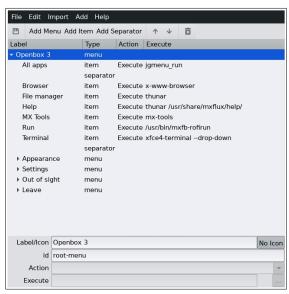
Standard-Desktop

- Linke Mitte: Dock (*tint2*)
- Rechts oben: Desktop-Systeminformationen (*conky*)
- Unten in der Mitte: Benachrichtigungsbereich, mit einem Systray (stalonetray) und einer Uhr (tdc)

STARTEN: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine beliebige Stelle des Desktops, um das Hauptmenü aufzurufen (im Folgenden: "**Menü**").

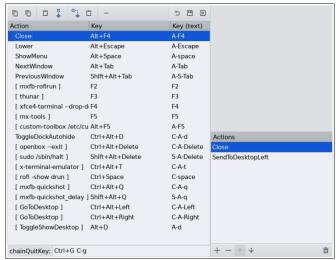
Grundlegende openbox-Konfiguration (~/.config/openbox/)

- Autostart: Programme, die zu Beginn einer Sitzung gestartet werden sollen, werden in dieser flachen Datei aufgelistet, die über Menü > Einstellungen > Autostart leicht verständlich ist und direkt bearbeitet werden kann.
- menu.xml: Dieses statische oder feste Menü der vom Benutzer ausgewählten Anwendungen wird bequem mit Menü > Einstellungen > Menüs > Desktop-Menü (obmenu2). Siehe unten für andere Menüs.



Der Menü-Editor mit geöffneter menu.xml

• rc.xml: Dies ist die Hauptkonfigurationsdatei für die Einstellungen und das Verhalten von Openbox. Sie enthält Tasten (auch Tastenkombinationen genannt), die mit Menü > Einstellungen > Tasten (obkey) einfach verwaltet werden können.



Das Schlüsselmanagement-Tool ist einsatzbereit

Desktop-Symbole

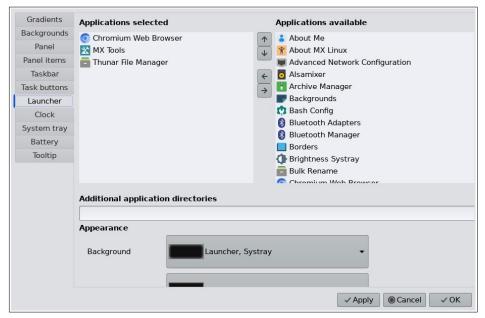
Schreibtischsymbole können mit **iDesktool** eingerichtet und verwaltet werden, einem Tool, das von MX Linux-Entwicklern und -Benutzern an eine frühere Anwendung angepasst und modernisiert wurde: **Menü > Erscheinungsbild > Desktop-Symbole**. Dieses Tool erleichtert die Verwendung von Desktop-Symbolen in Fenstermanagern wie Openbox erheblich. Es ist sehr einfach, sollte nur wenige Fragen aufwerfen und wird von einer <u>ausführlichen Hilfedatei</u> unterstützt.



Hauptbildschirm von iDesktool

Dock

Das Standard-Dock wird von <u>tint2</u> bereitgestellt. Einstellungen: **Menü** > **Einstellungen** > **Dock**. Wählen Sie *basic-dock-tint2rc* in der Liste der Themen und klicken Sie dann auf "Launcher" in der linken Spalte (siehe unten). Verwenden Sie die Pfeile in der mittleren Spalte, um ausgewählte Anwendungen hinzuzufügen, zu entfernen und neu zu positionieren.

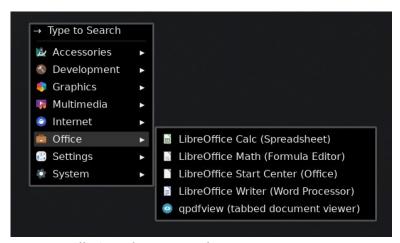


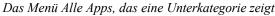
Dock-Manager, der Anwendungsoptionen anzeigt

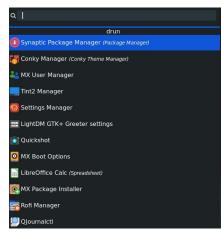
Menüs

Neben dem statischen Menü gibt es zwei weitere Menüs, die unterschiedliche Benutzereinstellungen ermöglichen:

- Alle Apps (jgmenu), der oberste Eintrag im statischen Root-Menü, bietet einfachen Zugriff auf die installierten Anwendungen, die nach Kategorien geordnet sind. Um eine Anwendung direkt zu finden, klicken Sie auf das obere Suchfeld (das Wort "Suchen" bleibt sichtbar) und geben Sie einen Namen oder einen beschreibenden Begriff ein. Einstellungen: Menü > Einstellungen > Menüs > Alle Anwendungen (jgmenu_run). Details in der jgmenu-Übersicht.
- **Rofi** wird bequem mit der Taste aufgerufen: *Strg + Leertaste*. Es wird hier in erster Linie als App-Launcher verwendet, obwohl es auch andere Funktionen hat. Er ist alphabetisch geordnet, bringt aber häufig verwendete Apps an den Anfang der Liste. Einstellungen: **Menü > Einstellungen > Menüs > Rofi** (*mx-rofi-manager*). Einzelheiten im MX-Wiki.







Das Rofi-Menü (dmenu)

Lokalisierung

- Statisches Menü. Das statische Standardmenü wird in einer von DeepL generierten Übersetzung geliefert, wenn eine für das Gebietsschema des Benutzers geeignete Übersetzung in /usr/share/mxob/menu-translations vorhanden ist.
- Alle Anwendungen und Rofi-Menüs. Die Lokalisierung von Name und Kommentar hängt von den einzelnen Desktop-Dateien in /usr/share/applications ab.

Benachrichtigungsbereich

Zur Erstellung des Benachrichtigungsbereichs werden zwei eigenständige und sehr einfache Anwendungen verwendet: *stalonetray* und *tdc*. Sie können separat ausgeblendet werden: **Menü > Unsichtbar > Benachrichtigungsbereich**. Die Einstellungen für diese Apps können durch Klicken auf **Menü > Einstellungen** > **Benachrichtigungsbereich** angepasst werden.

Die Dekoration des Benachrichtigungsbereichs wird durch das in obconf-qt ausgewählte Thema bestimmt. Eine Alternative ist mit tint2 verfügbar: starten Sie *dock-basic-tint2rc* im **Autostart** und passen Sie die Menüeinträge entsprechend an.

Konfiguration

Das Wichtigste zuerst

Die Grundeinstellungen können mit der praktischen App des Raspberry Pi geändert werden: **Menü > Einstellungen > Raspberry Pi > Grundeinstellungen** (*rc gui*).

- Ändern Sie das Benutzerkennwort. Für erweiterte Änderungen verwenden Sie MX User Manager.
- Stellen Sie das richtige Zeitformat ein. Für erweiterte Änderungen verwenden Sie MX Date & Time.
- Desktop-Lokalisierung einstellen. Für erweiterte Änderungen verwenden Sie MX Systemtastatur oder MX

Locales. Melden Sie sich ab und wieder an, wenn Sie fertig sind.

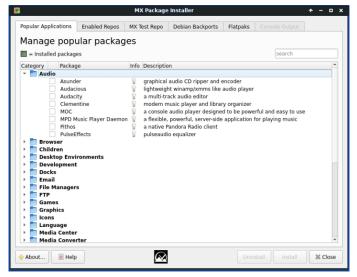
Software

Dieses Respin wird mit grundlegenden Anwendungen ausgeliefert, überlässt aber dem Benutzer die Entscheidung, weitere Software wie E-Mail-Client, Musik-App, Video-Player, Office-Suite usw. hinzuzufügen. Der praktische **MX-Paket-Installer**

> Die Registerkarte "Beliebte Anwendungen" ist aufgrund ihrer Geschwindigkeit, Funktionalität und Sicherheit für diese Aufgabe sehr zu empfehlen. Ausführlichere Paketoperationen sind über Synaptic verfügbar.

HINWEIS: Seien Sie sehr vorsichtig, wenn Sie Software von außerhalb der Standard-Repositories hinzufügen, um Paketfehler oder sogar Systeminstabilität zu vermeiden.

Verfügbare Paket-Upgrades werden dadurch signalisiert, dass sich das Kästchen im Systray von farblos auf grün verfärbt und eine visuelle Benachrichtigung auf dem Desktop erscheint. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Feld, um Einstellungen und Optionen anzuzeigen oder zu ändern, und klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Feld, um den Upgrade-Prozess zu starten.



Package Installer mit einem ausgewählten Audiogerät

Internet

MX Linux ist vorkonfiguriert (Network Manager), um eine WLAN- oder LAN-Verbindung automatisch zu erkennen. In den meisten Fällen müssen Sie einfach auf das Symbol in der Taskleiste klicken und den gewünschten Zugangspunkt auswählen.

Fehlersuche:

- Mit dem MX Network Assistant können Sie Verbindungsprobleme identifizieren, von der Netzwerkkarte bis hin zu Webproblemen.
- **Die erweiterte Netzwerkkonfiguration** ermöglicht den Zugriff auf viele Verbindungsdetails.

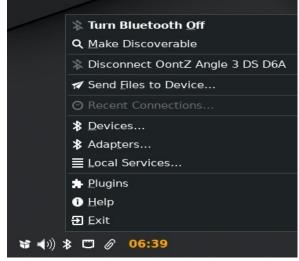
Bluetooth

So aktivieren Sie Bluetooth (wenn ein interner oder externer Bluetooth-Adapter vorhanden ist):

- Machen Sie Ihr Gerät bei Bedarf auffindbar.
- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol im Systray, um den Bluetooth Manager zu starten.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche "Suchen", um Ihr Gerät zu finden.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Geräts > Koppeln, oder verwenden Sie die Schaltflächenleiste.
- Klicken Sie erneut mit der rechten Maustaste > Vertrauen, oder verwenden Sie die Schaltflächenleiste.
- Wenn die Verbindung sofort unterbrochen wird, klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol, um die Verbindung wieder herzustellen, verwenden Sie den Bluetooth-Manager oder melden Sie sich einfach ab und wieder an. Wenn das nicht funktioniert, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Geräts im Bluetooth-Manager > Verbinden.
- Wenn Sie sich das nächste Mal anmelden, sollte Ihr Gerät automatisch verbunden werden, sobald es eingeschaltet ist. Ist dies nicht der Fall, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol im Systray, um eine neue Verbindung zu aktivieren.



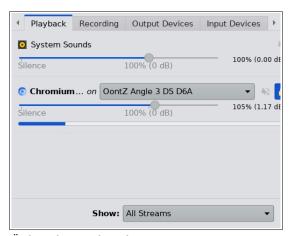
Ein Gerät wurde gefunden, gekoppelt und als vertrauenswürdig eingestuft



Das Rechtsklickmenü des Systray-Symbols

Ton

- Vergewissern Sie sich, dass der Lautsprecher (oder Kopfhörer) eingeschaltet und aktiviert ist.
- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Lautsprechersymbol im Systray und verwenden Sie das Pulldown-Menü, um die Lautsprecher zu wechseln.
- Testen Sie durch Abspielen einer Streaming-Website, einer installierten Musik-App wie Audacious oder einer anderen Quelle
- Stellen Sie die Lautstärke ein, indem Sie mit dem Cursor über dem Lautsprechersymbol nach oben oder unten blättern.
- Möglicherweise müssen Sie auch mit der rechten Maustaste auf das Lautsprechersymbol klicken > Mixer öffnen (*Pavucontrol*), dann auf die Registerkarte "Wiedergabe" klicken und das Pulldown-Menü verwenden, um die Ausgabe zu ändern (z. B. bei Verwendung von Chromium).
- Es gibt eine Option, um Kopfhörer oder Lautsprecher auszuwählen: Einstellungen > Raspberry Pi > Detaillierte Konfiguration.



Ändern der Wiedergabe im Mixer

Bildschi rm

Einstellungen. Verwenden Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Anzeige** (*Regentropfen*). Einzelheiten finden Sie in <u>der</u> <u>Dokumentation zum Raspberry Pi</u>.

Ausblendung. Das Einrichten von Blanking mit Raspberry Pi Config hat in unseren Tests nicht funktioniert, daher verwenden wir <u>xset</u>. Um die Anzahl der Sekunden der Inaktivität zu ändern, bevor der Bildschirm dunkel wird (Standard: 600), klicken Sie auf **Menü** > **Einstellungen** > **Autostart** und suchen Sie den Eintrag, der mit "*xset -dpms...*" beginnt.

Um den Bildschirm sofort auszublenden, drücken Sie **F12**; mit jeder anderen Tastatureingabe wird der Bildschirm wiederhergestellt.

Thema und Hintergrundbild

Eine bestimmte Anzahl von Openbox-Themen wurde für die systemweite Verwendung in /usr/share/themes bereitgestellt. Es gibt viele andere online, die Sie herunterladen, extrahieren und zu Ihrer eigenen Ressource hinzufügen können: ~/.themes. Verwaltung mit Menü > Erscheinungsbild > Thema.

Hintergrundbilder werden mit **Menu** > **Appearance** > **Wallpaper** ausgewählt und mit **feh-setbg** verwaltet, dessen Einstellungen (wo gesucht werden soll usw.) sich in ~/.config/feh/feh-setbg.conf befinden.

MX-Werkzeuge

Auf diese von MX Linux entwickelte Signatursammlung von Tools kann über **Menü** > **MX Tools** oder mit der Taste F5 zugegriffen werden. Eine Beschreibung und Einzelheiten zur Werkzeugsammlung finden Sie unter **Menü** > **Hilfe** > **Benutzerhandbuch** (oder Umschalttaste + F1) und in Abschnitt 3.2.

Es wird empfohlen, sich mit diesen einzigartigen und hilfreichen Anwendungen vertraut zu machen.



Das Dashboard der MX Tools

Sonstiges

- Ein laufendes System kann mit der App **SD Card Copier** kopiert werden. Um stattdessen eine *.img-Datei zu erstellen, wurde von RPi-Forum-Mitglied RonR <u>ein praktischer Satz von Tools</u> entwickelt.
- Die Swap-Größe kann sich auf die Leistung auswirken, insbesondere auf dem Pi 3B und anderen Geräten mit kleinem Speicher. Sie ist standardmäßig auf 2x RAM eingestellt, kann aber auf dem Raspberry Pi nach <u>diesen klaren Anweisungen</u> angepasst werden.
- Ressourcen
 - MX Openbox-Version: Nutzen Sie das MX-Forum und konsultieren Sie das Benutzerhandbuch (Umschalt + F1) bei Fragen zu MX-Programmen.
 - Ursprüngliche Openbox-Version (3.7): Konsultieren Sie die veraltete, aber immer noch wertvolle Openbox-Homepage. Beachten Sie, dass viele Links nicht mehr funktionieren und einige der dort aufgeführten Anwendungen (z. B. *obamenu*) möglicherweise nicht mehr existieren oder installiert werden können.

V: 20241210